

Lektion 1 Ankommen

Foto-Hörgeschichte

Folge 1 Aller Anfang ist schwer.

Seite 10

1a Foto 1 und 4 skyppt mit Lara. Foto 2 und 3 umgezogen. Foto 3 nicht schön. Foto 3 und 4 traurig. Foto 5 und 6 Nachbarn. Foto 7 besser.

Seite 11

2 Hotel, Wohnung, Zentrum, Nachbarn

3 von oben nach unten: Betty und Paul, Tim

A Ich bin traurig, weil ...

Seite 12

A1 a 2a 3d 4b b Tim kauft ein, weil er Hunger hat. Tim geht es besser, weil er nette Nachbarn hat. Tim kann nicht schlafen, weil die Musik laut ist.

A2b 2 Weil er nicht im Hotel wohnen kann. 3 Weil er keine Freunde gefunden hat. 4 Weil Lara nicht oft anruft.

Seite 13

A3 a B4 C1 D3 b Omar Weil meine Familie und meine Freunde in Köln leben. Anja Weil ich in Marburg studieren möchte. Adil Weil ich eine Stuttgarterin geheiratet habe.

A4 Musterlösung: Warum bist du heute traurig? Weil ich meine Familie vermisse. Warum hast du heute frei? Weil heute Sonntag ist. Warum kannst du gut singen? Weil ich viel übe.

B Ich habe schon ... kennengelernt.

Seite 14

B1 a eingekauft, Lara angerufen, Sachen ausgepackt, Nachbarn kennengelernt, geschlafen b von links nach rechts: 2, 1, 4, 3 c ich habe ... ausgepackt, angerufen, eingekauft, kennengelernt, geschlafen gehört ich bin ... aufgestanden, gelaufen, eingestiegen, angekommen

Seite 15

d 2 kennengelernt 3 angefangen 5 eingestiegen 6 angekommen

B2 b Er ist in den Supermarkt gegangen. c Dort hat er zwei Nachbarn kennengelernt. d Die Nachbarn haben laut Musik gehört. e Aber Tim hat gleich geschlafen. f Zuerst hat Tim den Wecker nicht gehört. g Er ist zu spät aufgestanden. h Er ist schnell zur S-Bahn gelaufen. i Aber er ist in die falsche S-Bahn eingestiegen. j Er ist noch pünktlich im Hotel angekommen.

C So was hast du noch nicht erlebt!

Seite 16

C1 A passiert B erlebt C verstanden

C2 a von oben nach unten: 3, 1, 2 b vergessen, bemerkt, verloren, erfahren

D Wohn- und Lebensformen

Seite 17

D1 b im Uhrzeigersinn: die Familie, das Ehepaar, die alleinerziehende Mutter, die Wohngemeinschaft (WG)

D2 a allein. b ist verheiratet., drei Zimmer. c einem halben Jahr, geht in die Schule. d schon, schon e Italien., Studentinnen.

E Familie und Verwandte

Seite 18

E2 a über Veras Familie b Schwiegereltern, Schwager, Schwägerin, Mann, Nichte, Nefte, Tochter

Seite 19

c 2 Mann 3 Tochter 4 Nefte und Nichte 5 Schwager 6 Bruder 7 Onkel

E3 Musterlösung: Der Vater von meinem Bruder ist mein Vater. Die Tochter von meiner Tante ist meine Cousine. Der Bruder meiner Frau ist mein Schwager.

**Zwischendurch mal ...**

Seite 22

**Lied** 1 hat ... repariert, hat ... angemacht, haben ... gelacht, hat ... gesessen, ist ... passiert, hat ... fotografiert, ist ... umgezogen, ist ... geflogen, hat ... genommen, ist ... angekommen, haben ... trainiert, haben ... studiert, haben ... angefangen, ist ... gegangen

Seite 23

**Film** **Max:** Bruder, 25, IT-Spezialist **Paula:** Schwägerin, 25 **Jan:** Cousin, 16, Schüler, Computerfreak **Helga:** Tante, alleinerziehend **Magda:** Mutter, 54, Event-Managerin **Manfred:** Vater, 56, Krankenpfleger **Richard:** Opa, 78, Rentner, hat früher bei einer Bank gearbeitet **Elisabeth:** Oma, lebt nicht mehr

**Lektion 2 Zu Hause**

**Foto-Hörgeschichte**

**Folge 2 Was man hat, das hat man.**

Seite 24

1 **von unten nach oben:** B, B, A

Seite 25

3 **a 1 b 3 c 2**

4 Frau Sicinski, Betty und Paul

**A Die Lampe hängt an der Decke.**

Seite 26

A1 A, B, C, D

A2 **B** steht **C** hängt **D** liegt

A3 **a 2** steht vor der Wand **3** sitzt auf dem Teppich **4** liegt unter dem Bett **5** steht vor dem Tisch **6** steht hinter dem Schrank

Seite 27

**7** sitzt neben dem Stuhl **8** hängt über dem Sofa **9** sitzt zwischen den Lampen **b** dem, der, den

A4 **Musterlösung:** Das Obst steht auf dem Tisch. Der Laptop liegt auf dem Sofa. Das Bild hängt an der Wand. Der Teppich liegt auf dem Boden. Die Lampe hängt über dem Tisch. Der Fernseher steht zwischen den Fenstern. Die Zeitschrift liegt auf dem Boden. Die Bücher stehen im Regal. Die Lampe steht zwischen dem Fernseher und dem Fenster.

**B Kann ich das auf den Tisch legen?**

Seite 28

B1 **D, A, C**

B2 **a A** Tim legt das Buch auf den Tisch. **B** Die Kleider liegen auf dem Bett. **C** Tim stellt den Stuhl an die Wand. **D** Die Pflanze steht vor den Schränken. **b** auf dem, auf das, an der, an die, vor den, vor die

**C Kommen Sie doch rein.**

Seite 30

C1 **a a 2 c 4 d 3 b raus, rein, rauf, runter**

C2 **a 2** den Stift übergeben **3** den Müll rausbringen **4** rauskommen **b**  
**Musterlösung:** **2** + Kannst du mir bitte den Stift übergeben. ++ Klar, hier, bitte. + Danke. **3** + Leg das Handy weg und bring den Müll raus, Tobi! ++ Ok, Mama. **4** + Kommst du raus? ++ Ich muss leider noch Hausaufgaben machen.

**D Mitteilungen im Haus**

Seite 31

D1 **b 1, 2, 4 c richtig:** 1, 3

**E Zusammen leben**

Seite 32

E1 **a 3, 2, 1 c Gespräch 1 a, b Gespräch 2 a Gespräch 3 b, c**

**Zwischendurch mal ...**

Seite 36

**Hören a Gespräch A 3 Gespräch B 1 Gespräch C 2 b 1 b 2 f 3 e 4 a, d**

**Lektion 3 Essen und Trinken**

**Foto-Hörgeschichte**

**Folge 3 Eine Hand wäscht die andere.**

Seite 38

- 1 a 1 lernt die Nachbarsfamilie kennen. 2 Tims Nachbarn laden ihn
- 2 im Uhrzeigersinn: Betty und Paul, Familie Kaiopoulos, Frau Siciski

Seite 39

- 3 a 3 b 1 c 2
- 4 a Dimi b Eva c Niki e kochen f Englisch

**A Ich esse nie Fleisch.**

Seite 40

- A1 a meistens, oft, selten, nie b 1 nie 2 manchmal 3 oft 4 selten

Seite 41

- A3 Jan: Kaffee – immer – morgens, mittags, abends Sören: Obst oder Joghurt – meistens – zum Frühstück, vegetarisches Gericht – fast immer – Zum Mittagessen, Salat oder Supper – oft – am Abend, Fisch mit Kartoffeln – manchmal – am Abend Arzu: Marmeladenbrot – fast immer – zum Frühstück, deutsche Fleischgerichte – manchmal, Schweinefleisch – nie

**B Du möchtest doch auch einen, oder?**

Seite 42

- B1 1 die Schüssel 2 die Tasse 3 das Glas 4 der Löffel 5 die Gabel 6 der Teller 7 das Messer 8 der Topf
- B2 A welche B eins C einen D eine

**C Guten Appetit!**

Seite 43

- C1 Bei der Ankunft Gastgeber: Herzlich Willkommen! Gast: Hier, die Blumen sind für Dich! Soll ich die Schuhe ausziehen? Beim Essen Gastgeber: Was möchtest du trinken? Möchtest du noch? Darf ich dir

noch etwas geben? Gast: Ein Wasser, bitte. Hm, das schmeckt aber lecker! Oh, ich nehme gern noch ... Beim Abschied Gastgeber: Komm bald wieder! Tschüs, komm gut nach Hause! Gast: Vielen Dank für den schönen Abend!

**D Bei Freunden zu Gast**

Seite 44

- D1 a 2, 5 c 1 falsch 2 falsch 3 richtig 4 falsch 5 falsch

**E Auswärts essen**

Seite 45

- E1 a, b
- E2 A bestellen C bezahlen

**Zwischendurch mal ...**

Seite 49

- Lesen c U3 U6 und U7 d geschlossen ab 10:30 Uhr geöffnet e richtig

**Lektion 4 Arbeitswelt**

**Foto-Hörgeschichte**

**Folge 4 Glück muss der Mensch haben!**

Seite 50

- 1 a 1 Frau Dorner 3 Karla 4 Herr Krassnick

Seite 51

- 2 Foto 2 nur im Notfall Foto 3 ein Foto 4 schreibt den Namen falsch. Foto 5 zwei s und ck. Foto 6 nicht Foto 7 ein besonders großes Zimmer. Foto 8 sehr teuer.

**A Wenn es ein Problem gibt, dann ...**

Seite 52

- A1 b sehe ich nach c dann machen wir das d Was machen wir
- A3 a Musterlösung: Was machst du, wenn du krank bist und nicht zum Deutschkurs gehen kannst? Was machst du, wenn du keine Arbeit findest? Was machst du, wenn du den Chef nicht richtig

verstanden hast? Was machst du, wenn du frei hast?

**B Du solltest jetzt Karla holen.**  
Seite 53

**B1 A solltest B sollten**

**B3 a Musterlösung:** Helfen Sie den Kollegen! Fragen Sie, wenn Sie etwas nicht verstehen! Seien Sie freundlich zu den Kollegen! Schalten Sie Ihr Handy aus. Trinken Sie in der Pause keinen Alkohol! Gehen Sie nicht früher nach Hause!

**C Stellenanzeigen**  
Seite 54

**C1** Stellenangebote

**C2 a 1, 2, 4**

Seite 55

**C3 b** Beginn der Ausbildung, Arbeitszeiten, Gehalt **c** Die Ausbildung beginnt am 1. September. Die Arbeitszeiten sind von Dienstag bis Samstag von 9 Uhr bis 18 Uhr. Die Azubis arbeiten 8 Stunden am Tag und 40 Stunden die Woche. Das Gehalt ist im ersten Jahr 410 Euro, im zweiten Jahr 530 Euro und im dritten Jahr 640 Euro.

**C4 c 1** Berufserfahrung **2** Fleiß **3** Pünktlichkeit

**D Telefongespräche**  
Seite 56

**D1 a 1** seine Durchwahl geben **2 ihm** etwas ausrichten **3 es** später noch einmal **4** Kann ich bitte, Nein, im Moment ist niemand da

**E Arbeit und Freizeit**  
Seite 57

**E1 a** 30 Tage **b** 9-12 Tage

**E2 b 30:** Brasilien, Deutschland **20:** Belgien, Schweiz **10:** Kanada **16:** Japan **15:** Südkorea **9-12** Deutschland

**Zwischendurch mal ...**  
Seite 60

**Film 1** die Federn, die Pinsel, die Stifte, der Schreibtisch, das Papier, die Farben, der Computer mit Scanner und Drucker, das Internet, die Ruhe

**Lektion 5 Sport und Fitness**

**Foto-Hörgeschichte**  
**Folge 5 Übung macht den Meister!**  
Seite 62

**1 a 2** Sandra **3** Herr Schramm **4** Tim **5** Sandra

Seite 63

**2 a** Sport macht. **b** Tanzen **c** fällt dabei hin. **d** keine Lust. **e** heute Abend **f** Sandra.

**A Ich bewege mich zurzeit nicht genug.**  
Seite 64

**A1** mich, dich, mich

**A2 a 1** Bewegung **2** Entspannung **3** Ernährung

Seite 65

**b 2 a 3 c 4 b 5 e**

**A4** 5, 7, 9, 4, 3, 8, 6, 1

**B Ich interessiere mich sehr für den Tanzsport.**  
Seite 66

**B1 a** das, die, die

**B2** die Nachbarn im Haus, seinen Job im Hotel, den Sportverein

Seite 67

**b 2** über **3** mit **4** über **5** von **6** mit **7** auf

**B3 a 1** Wofür interessierst du dich? **3** Worüber ärgerst du dich? **4** Worauf freust du dich? **b Musterlösung:** Woran denkst du gern? Wofür interessierst du dich? Womit bist du zufrieden? Worüber ärgerst du dich? Worauf hast du Lust?

**C Darauf habe ich keine Lust.**

Seite 68

C1 Worauf, Auf

C2 **a** 1 Handball **2** Tischtennis **3** Yoga **4** Tennis **5** Handball

C3 **a Musterlösung:** Ich habe Lust auf ein Eis. Ich habe Angst vor großen Hunden. Ich träume von einem Auto. Ich ärgere mich über schlechtes Wetter.

**D Anmeldung beim Sportverein**

Seite 69

D1 **a** 3 **b** 3, 2, 1 **c** 1, 3, 2

**Zwischendurch mal ...**

Seite 72

Lesen 1 d, e

Seite 73

Hören 1 2, 4, 3

**Lektion 6 Schule und Ausbildung**

**Foto-Hörgeschichte**

**Folge 6 Von nichts kommt nichts.**

Seite 74

1 **a** A B C **b** 2 d 3 **a** 4 **b** c 1 **faul** 3 **schrecklich**

Seite 75

3 Foto 4, Foto 5, Foto 6-7, Foto 8

**A Ich wollte auf meiner Schule bleiben.**

Seite 76

A1 **b** durfte, musste

A2 **a** Aber sie sollte eine Ausbildung als Sekretärin machen. Sie wollte nicht in einem Büro arbeiten. Sie konnte eine Ausbildung als Schneiderin machen.

Seite 77

A3 **a Musterlösung:** müssen: Musstest du als Kind deinen Eltern bei der Arbeit helfen? dürfen: Durftest du früher allein zur Schule gehen? sollen: Solltest Du als Kind viel lesen?

**B Es ist wichtig, dass ...**

Seite 78

B1 3 A 4 A 5 B

B2 **a** dass er bald als Koch arbeiten kann. **b** dass sie die Prüfung geschafft hat. **c** dass die Schule anstrengend ist. **d** dass man eine gute Ausbildung braucht.

B3 **a** Eine Diskussion im Radio

Seite 79

**b** 2 N 3 M 4 F 5 N 6 M **c** **Felix** studieren., zu wenig **Mika** sehr, den richtigen Beruf **Nurhan** krank, Pausen

**C Schule**

Seite 80

C1 **B** Biologie **C** Chemie **D** Physik **E** Kunst **F** Geschichte **G** Musik **H** Mathematik **I** Sport **J** Sozialkunde

C2 **a** **Cosmin** Musik, Geschichte **Daniel** Sport **Fatma** Mathematik, Physik, Chemie

Seite 81

**b** 1 **Fatma** 2 **Daniel** 3 **Cosmin** **d** 1, 4

**D Aus- und Weiterbildung**

Seite 82

D1 **B** grün **C** grau **D** grau **E** rot **F** rot **G** grün **H** grün **I** rot

Seite 83

D2 **a** 2 A 3 D 4 B 5 I **b** **Gespräch 2** falsch **Gespräch 3** richtig **Gespräch 4** falsch **Gespräch 5** richtig

D3 **Ahmed** kein Kurs **Agata** E **Claudio** F

**Zwischendurch mal ...**

Seite 86

Lied 2 Ich weiß, Ich bin sicher, Mir ist klar 4  
Wer sagt denn, Wer sagt

**Lektion 7 Feste und Geschenke**

**Foto-Hörgeschichte**

**Folge 7 Das kannst du laut sagen.**

Seite 88

2 Foto 1-2 b falsch c richtig d richtig Foto 3-4 a richtig b richtig c falsch d falsch Foto 5-6 a falsch b richtig c falsch d richtig Foto 7-8 a richtig b falsch c falsch d richtig

**A Ich habe meinem Mann ... gekauft.**

Seite 90

A1 meinem, meiner

A2 a 2 das Kochbuch 3 die Kette 4 die Puppe 5 das Parfüm 6 die Handcreme 7 der Geldbeutel 8 die Handtasche

**B Ich kann es Ihnen nur empfehlen.**

Seite 91

B1 B ihn dir C es mir

B4 **Musterlösung:** 1 Wir schenken unserer Nachbarin Pralinen. 2 Wir schenken ihr Pralinen. 3 Wir schenken sie ihr. 1 Ich empfehle meinen Freunden ein Kochbuch. 2 Ich empfehle ihnen ein Kochbuch. 3 Ich empfehle es ihnen.

**C Hochzeit**

Seite 93

C2 b falsch c richtig d richtig e falsch f richtig

**D Geschenke**

Seite 94

D1 a 2 C 3 A b 2 3 c meinem, unseren

**E Ein Fest planen**

Seite 95

E1 a 1 b 2 S 3 S 4 K 5 S 6 K 7 S 8 K

**Zwischendurch mal ...**

Seite 98

Film 1 links (von oben nach unten):6, 4, 8, 7; rechts (von oben nach unten):1, 5, 2, 3

Seite 99

Hören 2 **Mann auf Sessel:** Chris **Frau im Gespräch mit Katharina:** Jenny **Mann auf dem Weg zu Katharina und Jenny:** Hubert **küssendes Paar auf dem Sofa:** Thomas, Rosemary **Mann neben Beate:** Edgar **Frau am Keyboard:** Laura **Frau bei Laura:** Anna **Paar unter Bild:** Renate und Georg **junge Frau im Gespräch mit Renate und Georg:** Paula **Mann im Gespräch mit Günther:** Sebastian 3 a Langweilig. b Nein. c Hubert. d Ja. e Geburtstag. f Er hat Kopfschmerzen. g Nein. h Golf.